

Bürgermeister zieht die Spendierhosen an

Vier Tage Barbarossa-Markt / Bornemann-Platz bleibt frei

Obernkirchen. Nach Stadthagen folgt die Bergstadt: Nach dem Krammarkt in der Kreisstadt steht am kommenden Wochenende in Obernkirchen der nächste Barbarossa-Markt auf dem Programm. Von Freitag, 19. Oktober, bis Montag, 22. Oktober, beherrschen in der Innenstadt Karussells, Schießwagen, Losbuden und die vielen Imbissstände die Szenerie.

Eröffnet wird der Markt mit dem Gottesdienst, der am Freitag um 14.30 Uhr in der Stiftskirche beginnt.

Anschließend folgt der offizielle Teil: Die Stadt Obernkirchen empfängt im Festsaal des Stiftes, außerdem wird die Barbarossa-Nadel verliehen. Der Empfänger steht bereits fest, soll aber nicht verraten werden. Nur so viel: Die Auszeichnung wird stellvertretend für einen ganzen Verein verliehen, der sich durch sein Engagement und sein Können landesweit einen Namen geschaffen hat.

Gegen 16.30 Uhr, nach einem Bummel über den Markt, folgt die offizielle Eröffnung. Bürgermeister Oliver Schäfer wird traditionell ein paar Freifahrten spendieren. Der Montag ist – ebenfalls guter Brauch – der Familientag: Die Preise werden dann deutlich gesenkt.

Allerdings wird sich der Markt nur auf Markt- und Kirchplatz sowie auf die Fußgängerzone ausdehnen. Zwar habe man ein drittes, neues Fahrgeschäft, das bestens für den Barbarossa-Markt gepasst hätte, doch auf dem Bornemann-Platz reiche der Strom nicht aus, hieß es gestern bei den Schaustellerbetrieben Steuer, die auch in diesem Jahr den Markt organisiert.

Kommen werden auf jede Fall zwei Klassiker: Auf dem Kirchplatz wird der Autoscooter aufgebaut, auf dem Markt der „Musik-Express“. Auch der „Baby-Flug“ wird auf dem Barbarossa-Markt zu finden sein, zwei Kinderkarussells warten auf kleinere Gäste.

Zwar werden sich die Behinderungen für die Autofahrer in engen Grenzen halten, weil der Neumarktplatz seit Jahren nicht mehr genutzt wird, aber die Lange Straße und die Friedrich-Ebert-Straße werden am Dienstag für den Autoverkehr gesperrt.

Auswirkungen hat der Barbarossa-Markt wie gewohnt auch auf den Wochenmarkt. Am morgigen Dienstag wird er noch einmal auf dem Marktplatz stattfinden, am Freitag, 19. Oktober, soll er in den herbstlich gestimmten La-Flèche-Park verlegt werden. rnk